

				Index/Ablage:
Zielgruppe:		Hz. 1:	Hz. 2:	Seite:
Mandant:	Prüffeld: Typisierungscheck gemäß IDW PS KMU 1 (09.2022)	Anwendung: Stand: 15.12.2023 Version: Datum der Bearbeitung:		

Quick Check: Auftragsbezogene Beurteilung – Anwendung der GoA nach IDW PS KMU möglich?

STUFE 1

Absolute Abschlussgründe	Ausschlussgrund erfüllt	Begründung
1.1 Liegt ein PIE nach § 316a HGB vor	X	
1.2 Komplexes Geschäftsmodell	X	
1.3 Komplexe / große IT-Anwendung (Anlage 5 des ISA [DE] 315 (Revised 2019))	X	
1.4 Zweifel des WP bzgl. Anwendung	X	
Es liegt mindestens ein Ausschlussgrund für die Anwendung der IDW PS KMU vor		
Kein Ausschlussgrund erfüllt	X	

STUFE 2

Typisierungskriterien	Standardsystem		„Baukastensystem“ (Sollen ergänzende Prüfungsstandards integriert werden?)		
	ja	nein	Falls Spalte 2 „Nein“: Ermessensentscheidung des Prüfers		
	1	2	ja 3	nein 4	Bezeichnung des zusätzlich zu berücksichtigenden Ansatzes 5
2.1 Maximal mittelgroße GmbH oder mittelgroße haftungsbeschränkte PersG i.S.d. § 264a HGB					
2.2 Einzelabschluss					
2.3 Abschluss nach handelsrechtlichen Vorschriften					
2.4 Lagebericht enthält ausschließlich prüfungspflichtige und prüfbare lageberichtstypische Angaben					
2.5 Keine Veröffentlichung zusätzlicher Informationen i.S. von IDW PS 400 n.F. (10.2021)					
2.6 Keine Veröffentlichung sonstiger Informationen i.S. von ISA [DE] 720 (Revised)					
2.7 Keine komplexe Organisation					
2.8 Keine Freiwillige Anwendung des Deutschen Corporate Governance Kodex					
2.9 Keine interne Revision					
2.10 Kein Risikoprüfungssystem i.S. von § 91 Abs. 2 AktG					
2.11 keine Auslagerung von Geschäftsprozessen an Dienstleister					
2.12 Keine Sachverhalte, die erst nach Abschluss der Prüfung wirksam werden (bedingter Bestätigungsvermerk)					
2.13 Keine Gesetze oder Rechtsvorschriften, die die Auftragsbedingungen für die Prüfung oder Verantwortlichkeit der gesetzlichen Vertreter vorschreiben					
2.14 keine Prüfung sonstiger Prüfungsgegenstände (z.B. wirtschaftliche Verhältnisse, Mittelverwendungsrechnung etc.)					
2.15 keine auftragsbegleitende Qualitätssicherung notwendig					
2.16 keine Nachtragsprüfung, keine Anzeichen für Notwendigkeit des Widerrufs des BSV					
2.17 keine wirtschaftszweigspezifischen Anforderungen (z.B. Finanzdienstleister)					
2.18 keine Kündigung des Prüfungsauftrags					
2.19 keine Gemeinschaftsprüfung					

Detaillierte Beurteilung der Typisierungsmerkmale eines KMU

Typisierungskriterien möglich

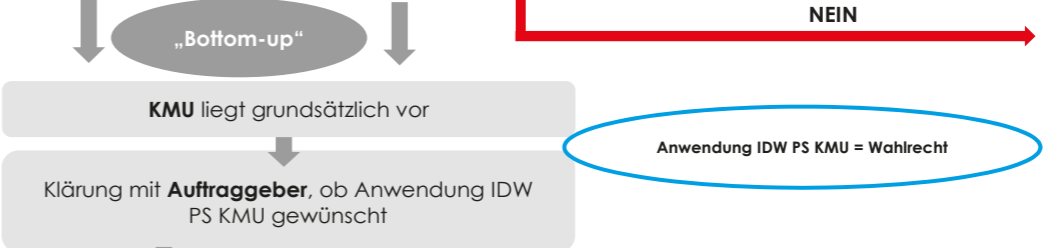
Neue GoA

„Top-down“
Skalierungsoption
Anwendung GoA nach ISA [DE] (ISA-konform)

Individuelle Ermessenentscheidungen!

- Gut bedenken
- Gut begründen
- Gut Dokumentieren

Nachvollziehbarkeit der Entscheidungsfindung für Dritte sicherstellen



STUFE 3

2.20 Mandant will eine Prüfung unter Anwendung der IDW PS KMU	JA	NEIN
---	----	------

Prüfungsauftrag: GoA KMU (Achtung: Anpassung)

- Auftragsdatei § 51c WPO
- Auftragsbestätigungsschreiben
- Bestätigungsvermerk

Entscheidung:

Anwendung GoA KMU	
Anwendung GoA ISA [DE]	